

Hairstylisten: Neue Ausbildungsform für die Jugend in der Modeschule Hallein

# Der Kopf steht im Mittelpunkt

Ab dem Schuljahr 2015/16 wird das Bildungsangebot an der Modeschule Hallein um eine österreichweit einzigartige Schulform erweitert.

Die „Höhere Lehranstalt für Hairstyling, Visagistik und Maskenbildnerie“ öffnet ihre Pforten und ermöglicht eine Matura kombiniert mit der Berufsausbildung zum „Hairstylisten“.

Darüber hinaus besteht die Gelegenheit, unmittelbar im Anschluss an die fünfjährige Ausbildung die Meisterprüfung abzulegen. Als Vertiefung wird der Bereich „Make-up-Artist“ angeboten, um die Schüler mit umfassenden Kompetenzen im Bereich Visagistik und Maskenbildnerie auszustatten.

Das Konzept zu dieser österreichweit einzigartigen Schulform wurde in Kooperation mit der Landesinnung der Friseure entwickelt und

in diversen Gremien mit den führenden Vertretern der Branche sowie dem Kulturbereich ausgefeilt.

„Wir haben uns zum Ziel gesetzt, als führende Modeschule Österreichs jungen Menschen eine zukunftsweisende, qualitativ hochwertige

Ausbildung und Bildung zu ermöglichen.

Deshalb freut es uns besonders, ab dem kommenden Schuljahr zusätzlich diese Ausbildung in unser Bildungsportfolio mitaufzunehmen“, sagt Schulleiterin Michaela Joeris.



Der Kern des Entwicklungsteams freut sich über die Umsetzung.